

[4330.] **Verlag**
von
Hermann Beyer in Langensalza.

1875er Ausgabe
von
R. Pape's
neuester
Reisekarte von Deutschland
und
den angrenzenden Ländern
mit Angabe aller Eisenbahnen.

Gefalzt, in feinem rothem Carton
(Büdeker-Umschlag).
Preis: 20 Pf. baar und 10 + 1.

25 Exemplare für 4 M. 25 Pf.
100 „ „ 16 M.

[4331.] Soeben erschien und wird von uns in fester Rechnung versandt:

Müller-Melchior's,
Die Dampfmashinen-Steuerungen
auf der Wiener Welt-Ausstellung.

(Separatabdruck aus Dingler's Poly-
technischem Journal.)

8. 3 M. ord. mit 25 %, baar mit 33 1/3 %.
Stuttgart, 20. Januar 1875.
J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

Höchst absatzfähig

[4332.] bei eingehender, energischer Ver-
wendung:

Culturgeschichte
in ihrer
natürlichen Entwicklung
bis zur Gegenwart

von
Friedrich von Hellwald.

Preis 12 M. ord.
In Rechnung 25 %, baar 33 1/3 %.
Freiexempl. 10 — 1.

Augsburg, im Februar 1875.
Lampart & Co.

[4333.] Bei **F. Claassen** in Brüssel erschien:
Leclercq, E., Morsures féminines. De
l'amour. Misanthropie. Sarcasmes. 1 star-
ker Band in 18. 1 ^{1/2} ord., baar mit 40 %
u. 7/6.

Das Magazin für die Literatur des Aus-
landes hat in Nr. 2, 9. Januar 1875, einen
langen interessanten Artikel über diese
„Frauenbisse“ gegeben und wird sicher viel
Nachfrage sein. Im reactionären Frankreich
wurde es, der Blasphemien wegen, verboten.
Auch die kleinste Handlung wird mit 7/6 Expl.
nichts riskiren.

Hochachtungsvoll ergebenst
Brüssel, den 20. Januar 1875.
F. Claassen.

[4334.] Im Verlage von **Joh. Ambr. Barth**
in Leipzig ist soeben erschienen, wird jedoch nur
auf ausdrückliches Verlangen für feste Rechnung,
resp. baar, versandt:

Die
Salicylsäure
in
ihren verschiedenen Wirkungen.

Drei Abhandlungen
von
H. Kolbe und C. Neubauer.
(Aus dem Journal für praktische Chemie
Bd. XI. besonders abgedruckt.)

8. 60 Pf. m. 25 %.

Die durch Geh. Rath Kolbe zuerst be-
gründete Wichtigkeit der Salicylsäure für tech-
nische und medicinische Zwecke wird zweifellos
einen sehr starken Begehr obiger Abhandlungen
auch außerhalb des Abonnentenkreises des Jour-
nals f. pr. Chemie hervorrufen und bitte ich,
Ihr Lager rechtzeitig mit Exemplaren zu ver-
sehen, bemerke jedoch wiederholt, daß ich à cond.
nicht liefern kann.

Eine Officin des hiesigen Platzes hat allein
500 Expl. auf einmal bezogen.

Leipzig, 23. Januar 1875.
Joh. Ambr. Barth.

[4335.] Es ist erschienen:

Henschel's Telegraph,
Uebersicht der Eisenbahn-, Post-,
Dampfschiff- und Telegraphen-
Verbindungen,

mit
Eisenbahnkarten von Deutschland, von
Europa und einem Weltkärtchen.

Nr. 1, Januar-Februar 1875.
Ladenpreis: 2 M.

Inserate für den Telegraph werden jeder-
zeit angenommen und billigt berechnet.

Für das Sammeln von Annoncen werden
den Sort.-Buchhandlungen 10 % Rabatt gewährt.
Frankfurt a. M.

Expedition von Henschel's Telegraph.

[4336.] Soeben erschien:

Die Reform der Logik
von
F. Harms.

Aus den Abhandlungen
der K. Akademie der Wissenschaften
zu Berlin 1874.

4. Geh. 3 M. ord., 2 M. 25 Pf. no.

Da uns hiervon, wie von allen akademi-
schen Abhandlungen, nur eine geringe An-
zahl von Exemplaren zur Verfügung steht,
können wir nur feste Bestellungen be-
rücksichtigen.

Hochachtungsvoll
Ferd. Dümmler's Verlags-Buchhandlung
(Harrwitz & Gossmann) in Berlin.

[4337.] Zur Versendung liegt bereit:
Cornelius, C. S., über die Wechselwirkung
zwischen Leib und Seele. Zweite Auf-
lage. gr. 8. Geh. Preis 2 M. 25 Pf.
ord., 1 M. 70 Pf. no., 1 M. 50 Pf. baar.

Da ich unverlangt nichts versende, so
bitte, bei Aussicht auf Absatz gef. zu ver-
langen.

Halle a/S., Januar 1875.
Louis Nebert.

[4338.] **Don Quixote,**
übersetzt von **L. Tied,**
mit 376 Illustrationen von **G. Doré.**
3. Auflage in 50 Lieferungen à 75 Pf. gr. 4.,
fast Folio, aufs glänzendste ausgestattet.

Nach dem Ausspruche der berühmtesten Lite-
raturhistoriker bleibt der Don Quixote das un-
erreichte Meisterwerk der Roman-Literatur, so-
wie die Doré'schen Illustrationen zu diesem Werke
von allen Kunstkritikern für die bedeutendste
Leistung des berühmten Illustrators anerkannt
worden sind.

Wir empfehlen unser Unternehmen der thätigen
Verwendung der geehrten Sortimentshand-
lungen, ein günstiger Erfolg dürfte nicht aus-
bleiben.

Berlin, Januar 1875.
A. Sacco Nachfolger
(A. E. Glücksberg).
Separat-Conto.

Nur auf Verlangen.

[4339.] Soeben ist erschienen:
Die Handfeuerwaffen,
ihre
Entstehung
und
technisch-historische Entwick-
lung bis zur Gegenwart

von
Rud. Schmidt,
Major im schweizerischen Generalstab

Mit einem Atlas,
56 Tafeln mit über 400 Zeichnungen in
Farbendruck enthaltend.
Lieferung 1. Preis 4 M.

Erscheint vollständig in 4 Lieferungen
à 4 M.

Herr Major Schmidt, dessen Autorität
und Leistungen auf dem Gebiete der Hand-
feuerwaffen allgemein anerkannt, bietet in
diesem Werke ein reiches, auserwähltes und
historisch geordnetes Material. Die Beschrei-
bung der einzelnen Waffen ist ebenso klar
als getreu und wird ergänzt durch ca. 400
in Farbendruck ausgeführte Zeichnungen. Die
Abbildungen sind grösstentheils nach im
Original vorliegenden Waffen gezeichnet, ihre
technische Ausführung ist meisterhaft, und
wird das Werk einen ersten Rang in der
Handfeuerwaffen-Literatur einnehmen.

Es enthält neben den interessanten Ver-